

Wil, 24. Februar 2026

Medienmitteilung

Bundesrat Martin Pfister kommt nach Wil **WPO-Unternehmeranlass zur bewaffneten Neutralität**

Das WPO-Veranstaltungsjahr beleuchtet verschiedene Aspekte der Sicherheit. Höhepunkt bildet der Besuch von Verteidigungsminister Martin Pfister, der familiäre Wurzeln in Wil hat. Am WPO-Unternehmeranlass wird daran erinnert, dass die Schweizer Armee ihren Ursprung in Wil hat.

Am 11. November 2026 wird mit Bundesrat Martin Pfister – nach Karin Keller-Sutter im WPO-Gründungsjahr 2019 – erneut ein Mitglied der Landesregierung als Gastreferent am WPO-Unternehmeranlass auftreten. Der Anlass bildet den Höhepunkt eines attraktiven Jahresprogramms, das unter dem Motto «Sicherheit» steht. Das WirtschaftsPortalOst (WPO) beleuchtet 2026 an mehreren Anlässen unterschiedliche Facetten der Sicherheit: etwa die Feuerwehr an der Delegiertenversammlung, Sicherheit an Sportanlässen am Sommeranlass oder Cybersecurity im Rahmen eines Knowhow-Transfers.

Wil begründet bewaffnete Neutralität

Der diesjährige WPO-Unternehmeranlass widmet sich der besonderen Rolle von Wil in der Geschichte der Schweizer Armee: 1647 fand hier das eidgenössische Defensionale statt und läutete eine neue Ära des eidgenössischen Militärwesens ein. Damals wurde eine erste Mobilmachungsaufstellung der kantonalen Truppen vereinbart, die den Grundstein für eine gemeinsame Wehrpolitik und die bewaffnete Neutralität legte, wie sie die Schweiz bis heute kennt. 380 Jahre später erinnert der WPO-Unternehmeranlass an die bedeutende Rolle, die Wil bei diesem historischen Ereignis spielte.

Persönlicher Bezug zur Äbtstadt

Bundesrat Martin Pfister ist gleich mehrfach der passende Referent am diesjährigen WPO-Unternehmeranlass. Als Verteidigungsminister ist er dafür verantwortlich, die bewaffnete Neutralität der Schweiz angesichts einer massiv gestiegenen Bedrohungslage in die Zukunft zu führen. Zudem hat er einen persönlichen Bezug zur Äbtstadt: Sein Vater stammt aus Wil. Der Familie gehörte das traditionsreiche Textilfachgeschäft Pfister-Amstutz, das 1860 in Waldkirch gegründet wurde und 1910 in die Wiler Altstadt gezogen ist.

WirtschaftsPortalOst (WPO)

Das WirtschaftsPortalOst (WPO) steht für eine stetig wachsende regionale Netzwerkplattform für Wirtschaft und Politik, die das regionale Selbstbewusstsein stärkt und die Identifikation mit der Region fördert. WPO ist aber auch eine starke Standortmarke, welche die herausragenden Qualitäten der Arbeits- und Lebensregion Wil am Portal der Ostschweiz sowohl für Unternehmen und

Arbeitskräfte hervorhebt. Attraktive Arbeits-, Wohn- und Lebensräume, ein vielseitiges Angebot für Freizeit und Erholung sowie berufliche Weiterbildungs- und Entwicklungsperspektiven machen die Region zu einem bevorzugten Standort für Arbeitgeber und Arbeitnehmende. Die WPO-Region umfasst 22 Thurgauer und St.Galler Gemeinden rund um Wil.

Unternehmen oder auch Einzelpersonen können WPO-Mitglied werden. Der Mitgliederbeitrag berechtigt unter anderem zur Teilnahme an Mitgliederanlässen wie dem WPO-Unternehmeranlass vom 11. November 2026, an dem Bundesrat Martin Pfister auftreten wird. Informationen zur WPO-Mitgliedschaft unter <https://wirtschaftsportal-ost.ch/mitgliedschaft>.

Kontaktpersonen:

Robert Stadler, Standortförderer WirtschaftsPortalOst,
Tel. 071 914 45 62, robert.stadler@regio-wil.ch